

ZertifikateReport

20/2013

10.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

WIR SIND ZERTIFIKATE.

Inhalt



Ein Tausendstel von Warren Buffett

S.2

Mit einem Tracker-Zertifikat auf die Berkshire Hathaway-Aktie können Anleger bereits mit geringem Kapitaleinsatz an der Wertentwicklung der teuersten Aktie der Welt partizipieren.



EuroStoxx50-Relax Express-Zertifikat bietet 6,15% Bonuschance

S.3

Im Gegensatz zur direkten Veranlagung im EuroStoxx50-Index können Anleger mit einem neuen Relax Express-Zertifikat auch bei einem deutlichen Indexrückgang zu überproportional hohen Renditen gelangen.



EuroStoxx50-Zertifikat mit 4% Bonuschance pro Jahr und 28% Schutz

S.4

Mit einem neuen Bonus-Express-Zertifikat auf den EuroStoxx50-Index können Anleger ein Jahresrendite von 4 Prozent erwirtschaften, wenn der Index nicht mehr als ein Viertel seines aktuellen Wertes verliert.



Voestalpine-Anleihe mit 8,75% Zinsen und einem Jahr Laufzeit

S.5

Wenn der Kurs der Voestalpine-Aktie in einem Jahr auf oder oberhalb seines aktuellen Niveaus liegt, dann werden Anleger mit einer neuen Aktienanleihe den hohen Ertrag in Höhe von 8,75% erzielen.



Salzgitter-Discounter mit 7,7% Renditechance bis zum Jahresende

S.6

Wenn der langjährige Tiefkurs der Salzgitter-Aktie im Bereich von 27 Euro am Jahresende 2013 nicht wesentlich unterschritten wird, dann können Anleger mit Discount-Zertifikaten zu interessanten Renditen gelangen.

Ein Tausendstel von Warren Buffett

Autor: Thorsten Welgen

Auch mit fast 83 Jahren überrascht Warren Buffett seine unüberschaubare Schar von Anhängern immer wieder aufs Neue: Am 2.5. setzte er seinen ersten Tweet über Twitter ab: „Warren is in the house.“ Es folgte der Hinweis auf ein Essay, nach dem Frauen der Schlüssel zu Amerikas Prosperität sind. Innerhalb kürzester Zeit hatte die Investment-Legende eine große Anzahl „Follower“, aktuell mehr als 450.000 - damit lässt er so manchen Prominenten und Politiker alt aussehen.

Zugang zur teuersten Aktie der Welt

Buffetts Investment-Stil des Value-Ansatzes, d.h. des langfristigen Engagements in unterbewerteten, grundsoliden und dividendenstarken (Substanz-)Werten bringt mittlerweile seit Jahrzehnten in auch Perioden schwächelnder Konjunktur immer satte Renditen. Seine Gesellschaft, Berkshire Hathaway, wurde bereits 1955 gegründet und war im Textilbereich tätig, bevor Buffet in den 1960er Jahren einstieg und das Unternehmen zum Mischkonzern umbaute. Dieser gehört heute zu den 25 größten Unternehmen der USA und beschäftigt allein in den vollständig kontrollierten Gesellschaften mehr als 260.000 Menschen; zudem ist Berkshire Hathaway einer der größten Steuerzahler der Vereinigten Staaten. Derzeit ist die Aktie von Berkshire Hathaway die optisch teuerste Aktie der Welt: An der New Yorker Börse schlossen BRK (A-Shares) am Montag mit 166.020 US-Dollar. Der Höchstkurs wurde am 20.5. mit 170.250 US-Dollar notiert, das 12-Monats-Tief lag am 1.6.2012 bei 118.000 US-Dollar. Die übliche Geld-Brief-Spanne liegt bei etwa einem halben Prozent des Kurswertes, wer die Aktie an deutschen Börsenplätzen handelt, zahlt noch etwas mehr.

Die UBS bietet ein Investmentvehikel an, das es dem Privatanleger ermöglicht, auch in kleinen Tranchen auf die Strategie Warren Buffetts zu setzen. Unter der ISIN [DE000UB87S74](#) partizipiert ein Open End Zertifikat mit dem Bezugsverhältnis eines Tausendstels an der Entwicklung der Berkshire Hathaway-Aktie. Die Geld-Brief-Spanne im Zertifikat liegt bei nur 0,4 Prozent; dafür ist eine Managementgebühr von 0,1 Prozent pro Quartal fällig, die sich aus dem Risiko der Größentransformation erklärt, welche die UBS übernimmt. Solange Berkshire Hathaway die Dividendenpolitik nicht ändert – traditionell werden Erträge nicht ausgeschüttet, sondern in neue Übernahmeprojekte investiert – entstehen dem Anleger keine Nachteile aus der Tatsache, dass das Zertifikat lediglich den Preis der Aktie reflektiert.

ZertifikateReport FAZIT

Über das Zertifikat können Anleger – ganz im Sinne Buffetts – ihr Portfolio mit der Beimischung des Value-Ansatzes diversifizieren. Da das Zertifikat nicht währungsgesichert ist, übernehmen die Anleger ein Wechselkursrisiko gegenüber dem US-Dollar.

Werbung

EINE RICHTUNG, ÜBER 4.500 MÖGLICHKEITEN

INLINE-OPTIONSSCHEINE

 **SOCIETE GENERALE**
Corporate & Investment Banking

www.sg-inliner.de



euro
AM SONNTAG
euro

Innovativstes
Derivatehaus
2012

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

EuroStoxx50-Relax Express-Zertifikat bietet 6,15% Bonuschance

Nach der kurzen, vom Kurseinbruch des [Nikkei225](#) verursachten Kurskorrektur, befindet sich der [Euro-Stoxx50-Index](#) wieder auf dem Weg nach oben. Ob sich das direkte Investment in den Index mittels Index-Zertifikaten auf dem aktuellen Niveau noch lohnt, kann seriöserweise niemand mit Sicherheit beantworten.

Mit dem derzeit zur Zeichnung aufliegenden EuroStoxx50-Express Relax—Zertifikat der DekaBank wird sichergestellt, dass Anleger innerhalb der nächsten sechs Jahre zu einer Jahresrendite von nahezu 6,15 Prozent gelangen werden, wenn sich der Wert des EuroDStoxx50-Index nicht um 40 Prozent oder mehr ermäßigt.

Sinkende Tilgungsschwellen

Der Schlusskurs des EuroStoxx50-Index des 14.6.13 wird als Startwert für das Express-Zertifikat festgeschrieben. Notiert der Index am ersten Beobachtungstag (16.6.14) auf oder oberhalb der Tilgungsschwelle von 100 Prozent des Startwertes, dann wird das Zertifikat inklusive einer Zinszahlung in Höhe von 6,15 Prozent bereits nach einem Jahr zurückbezahlt. Andernfalls verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um ein weiteres Jahr.

Nach dem zweiten Laufzeitjahr kommt es schon dann zur vorzeitigen Rückzahlung des Kapitaleinsatzes, wenn der EuroStoxx50 auf oder oberhalb der nunmehr bereits auf 95 Prozent des Startwertes reduzierten Tilgungsschwelle notiert. Die Höhe des Rückzahlungsbetrages läge in diesem Fall bei 112,30 Prozent des Ausgabepreises. Diese Vorgangsweise der pro Jahr um fünf Prozent sinkenden Tilgungsschwellen und der um 6,15 Prozent wachsenden Bonuszahlungen wird auch nach den verbleibenden Laufzeitjahren angewendet.

Läuft das Zertifikat bis zum finalen Bewertungstag (14.6.19) dann wird es mit 100 Euro und der anstehenden Bonuszahlung in Höhe von 36,90 Euro getilgt, wenn der Index auf oder oberhalb der Barriere von 60 Prozent des Startwertes notiert. Befindet sich der Index mit mehr als 40 Prozent im Minus, so wird die Rückzahlung des Zertifikates gemäß der prozentuellen negativen Wertentwicklung und ohne Bonuszahlung erfolgen.

Das DekaBank-EuroStoxx50-Express Relax-Zertifikat, maximale Laufzeit 19.6.19, ISIN: DE000DK97PQ8, kann noch bis 14.6.13 mit 100 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

Anzeige

Kostenlose Webinare – einfach und verständlich.

Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr auf Ihrem PC.



HSBC Trinkaus

Hier informieren: www.hsbc-zertifikate.de / Tel. 0800 4000 910 (Anruf kostenlos)

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Relax Express-Zertifikat bietet auch bei deutlichen Kursrückgängen des EuroStoxx50-Index innerhalb der nächsten sechs Jahre die realistische Renditechance von 6,15 Prozent pro Jahr. Basierend auf einem Startwert von 2.800 Punkten läge die am Laufzeitende relevante Barriere bei 1.680 Punkten, als deutlich unterhalb der Tiefststände vom März 2009.

EuroStoxx50-Zertifikat mit 4% Bonuschance pro Jahr und 28% Schutz

Die scharfe Korrektur des japanischen Aktienmarktes und die darauf folgende negative Reaktion der europäischen Aktienmärkte verdeutlichen wieder einmal, dass es an den Märkten nicht nur nach oben gehen kann. Da zum aktuellen Zeitpunkt niemand einschätzen kann, ob sich die Rally an den Märkten fortsetzt oder die Börsen nun in eine länger andauernde Seitwärtsbewegung eintreten werden, ist derzeit die Veranlagung in risikomindernde Anlage-Zertifikate besonders interessant.

Mit Anlage-Zertifikaten, wie beispielsweise Discount-, oder Bonus-Zertifikaten, können Investoren im Gegensatz zu Direktinvestments in Aktien oder Indizes, bei denen nur bei Kursanstiegen der ausgewählten Werte Gewinne zu erzielen sind, können Anleger auch in seitwärts gerichteten oder schwächeren Marktphasen positive Renditen erzielen.

4% Bonus pro Jahr möglich

Die Ertragschancen des derzeit zur Zeichnung angebotenen LBBW-Bonus-Express-Zertifikates hängen von der zukünftigen Entwicklung des [EuroStoxx50-Index](#) ab.

Der am 7.6.13 festgestellte Indexschlussstand wird als Startwert für das Zertifikat fixiert. Die Tilgungsschwellen sind mit dem Startwert identisch, die Barriere wird bei 72 Prozent des Startwertes angesiedelt sein.

Notiert der EuroStoxx50-Index am ersten Bewertungstag (20.6.14) auf oder oberhalb der Tilgungsschwelle, dann wird das Zertifikat am 27.6.14 mit 100 Prozent und einer Bonuszahlung in Höhe von vier Prozent zurückbezahlt.

Befindet sich der Index an diesem Tag unterhalb der Tilgungsschwelle, aber oberhalb der Barriere, dann gelangt nur die Bonuszahlung in Höhe von vier Prozent zur Auszahlung. Liegt der Index dann mit mehr als 28 Prozent im

Minus, so entfällt auch die Bonuszahlung. Diese Vorgangsweise wird auch in den Jahren 2015, 2016 und 2017 angewendet. Um am Laufzeitende des Zertifikates in den Genuss der Rückzahlung des gesamten Kapitaleinsatzes inklusive Bonus zu gelangen, reicht es bereits aus, wenn der EuroStoxx50-Index am 15.6.18, dem finalen Bewertungstag, auf oder oberhalb der Barriere von 72 Prozent des Startwertes notiert. Ist der Verlust dann höher als 28 Prozent, dann wird das Zertifikat gemäß der tatsächlichen prozentuellen negativen Indexentwicklung zurückbezahlt.

Das LBBW-Bonus-Express-Zertifikat auf den EuroStoxx50-Index, ISIN: [DE000LBOSZH7](#), maximale Laufzeit bis 22.6.18, kann noch bis 7.6.13 mit 100 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

Werbung

ANZEIGE



Jetzt kostenlos handeln – wir zeigen Ihnen, wo.

Freetrade-Aktionen mit HVB Hebelprodukten – jetzt auch auf Aktien

- Handeln ohne Transaktionskosten
- HVB Produkte auf Indizes und Aktien
- Im außerbörslichen Direkthandel bei ausgewählten Partnern

Wissen, was wichtig ist:
onemarkets.de/happytrading

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Die UniCredit Bank AG behält sich vor, die Aktion Happy-Trading jederzeit einzustellen bzw. abzuändern. Die aktuellen Bedingungen finden Sie unter www.onemarkets.de/happytrading.

ZertifikateReport FAZIT

Dieses LBBW-Bonus-Express-Zertifikat spricht Anleger mit der Marktmeinung an, dass der EuroStoxx50-Index an einem der jährlichen Stichtage gegenüber dem aktuellen Niveau im Plus liegen wird. Befindet sich der Index an den fünf Bewertungstagen immer oberhalb der Barriere, dann lukrieren Anleger die Maximalrendite von 20 Prozent (=19% unter Berücksichtigung des AGA).

Voestalpine-Anleihe mit 8,75% Zinsen und einem Jahr Laufzeit

Der Aktienkurs der im österreichischen [ATX-Index](#) schwer gewichteten [Voestalpine-Aktie](#) befand sich im Verlauf des vergangenen Jahres mehrheitlich innerhalb einer Bandbreite von 20 bis 28 Euro. Seit Anfang April 2013, als sich der Aktienkurs noch im Bereich von 22,60 Euro aufhielt, legte der Kurs der Stahlaktie um 15 Prozent auf seinen aktuellen Wert von 26 Euro zu.

Mit Kurszielen von 28 bis 32 Euro wird die Voestalpine-Aktie von der Mehrheit der Analysten zum Kauf empfohlen. Mit der aktuell von der Erste Group zur Zeichnung angebotenen Aktienanleihe auf die Voestalpine-Aktie können Anleger innerhalb der kurzen Veranlagungsdauer von nur einem Jahr einen Ertrag von 8,75 Prozent erzielen, wenn sich der Aktienkurs seitwärts oder positiv entwickelt.

8,75% Zinsen pro Jahr

Der Schlusskurs der Voestalpine-Aktie des 12.6.13 wird als Basispreis für die Aktienanleihe festgeschrieben. Wird dieser Schlusskurs beispielsweise bei 26 Euro gebildet, dann wird sich ein Nennwert von 1.000 Euro auf $(1.000:26)=38,46154$ Voestalpine-Aktie beziehen.

Unabhängig vom Kursverlauf der Voestalpine-Aktie erhalten Anleger am 13.4.14 einen Zinskupon in Höhe von 8,75 Prozent gutgeschrieben.

Die Art und Weise der Tilgung der Anleihe hängt hingegen davon ab, wo sich der Kurs der Voestalpine-Aktie am 11.6.14 im Vergleich zum Basispreis befindet.

Wird am 11.6.14 ein Schlusskurs auf oder oberhalb des Basispreises gebildet, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent ihres Ausgabepreises zurückbezahlt. Notiert die Voestalpine-Aktie zu diesem Zeitpunkt unterhalb des Basispreises, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung von 38 Voestalpine-Aktien erfolgen. Der Bruchstückanteil von 0,46154 Aktien wird Anlegern in cash gutgeschrieben.

Die Erste Group-8,75% Aktienanleihe auf Voestalpine, fällig am 13.6.14, ISIN: AT000B119516, kann derzeit ab einem Mindestveranlagungsbetrag von 3.000 Euro in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 0,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport FAZIT

Diese Anleihe richtet sich an die Adresse jener Anleger, die von einer Seitwärtsbewegung der Voestalpine-Aktie mit leicht freundlichem Grundton ausgehen. Im Falle eines starken Kursanstieges von 8,75 Prozent oder mehr wird das Direktinvestment in die Aktie ein besseres Veranlagungsergebnis als die Aktienanleihe abwerfen. Bei einem Kursrückgang wird der hohe Zinskupon als Verlust mildernder Sicherheitspuffer fungieren. Somit wird bei negativer Kursentwicklung das Veranlagungsergebnis besser als bei einer Direktveranlagung ausfallen.

Werbung



3D Drucker – die nächste industrielle *Revolution*?

Setzen Sie auf die Pioniere

Open End Index-Zertifikat auf den 3D Printing Index. WKN: UBS13D

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989
E-Mail: invest@ubs.com | www.ubs.com/keyinvest

Wir werden nicht ruhen 

Salzgitter-Discounter mit 7,7% Renditechance bis zum Jahresende

Analyse von www.zertifikate-investor.de: " Der Stahlkonzern [Salzgitter](#) unterhält über 200 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften. In den Bereichen Profil- und Flachstahl gehört das niedersächsische Unternehmen zu den führenden Anbietern in Europa. Anfang Mai musste Salzgitter angesichts der anhaltenden Schwierigkeiten in der Stahlindustrie eine Gewinnwarnung veröffentlichen. Vor Steuern dürfte demnach im Jahr 2013 ein Verlust im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich anfallen, wie das Unternehmen unlängst gegenüber Medien kommunizierte.

Wichtige Chartmarken

Schon im vergangenen Jahr hatte Salzgitter einen Vorsteuerverlust zu beklagen. Andererseits scheint nun schon viel Negatives im Kurs der Salzgitter-Aktie enthalten. Der Buchwert je Aktie ist aktuell etwa doppelt so hoch wie die Börsenbewertung. Aus diesem Blickwinkel ist die Aktie unterbewertet. Ein Blick auf den Chart: Dieser zeigt, dass sich die Aktie seit Juli 2012 in einem Aufwärtstrend befindet, der aktuell bei etwa 29 Euro verläuft. Bei etwa 27 Euro befindet sich eine weitere wichtige Chartmarke, welche durch ein Mehrjahrestief markiert wird."

Discount-Zertifikat mit Cap bei 26 Euro

Wenn sich der Kurs der Salzgitter auch in sieben Monaten noch oberhalb des langjährigen Aufwärtstrends bei 27 Euro, der nunmehr als wichtige Unterstützung fungiert, halten kann, dann wird sich die Investition in ein Discount-Zertifikat mit Cap in diesem Bereich bezahlt machen.

Das HVB-Discount-Zertifikat mit Cap bei 26 Euro, fällig am 30.12.13, ISIN: [DE000HV7ZDL8](#), BV 1, wurde beim Aktienkurs von 30,74 Euro mit 24,80 – 24,88 Euro gehandelt. Wenn die Salzgitter-Aktie am 30.12.13 auf oder oberhalb des Caps von 26 Euro notiert, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 26 Euro zurückbezahlt. Somit eröffnet dieses Zertifikat bis zum Jahresende eine Renditechance von 4,50 Prozent (=7,70 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs nicht um 19,06 Prozent auf 24,88 Euro oder darunter nachgibt.

Verluste wird dieses Zertifikat erst dann verursachen, wenn der Aktienkurs bei Fälligkeit des Zertifikates unterhalb des aktuellen Kaufpreises, also unterhalb von 24,88 Euro gebildet wird.

ZertifikateReport FAZIT

Mit diesem Discount-Zertifikat können Anleger in den kommenden sieben Monaten zu einer Jahresrendite von 7,70 Prozent gelangen, wenn der Kurs der Salzgitter-Aktie die langjährigen Tiefststände im Bereich von 27 Euro nicht signifikant unterschreitet.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!